An den gesetzlichen Feiertagen geht's nach dem Sonntagsfahrplan

So fahren die Hamelner Öffis durch den Lockdown im Weserbergland

Mittwoch 23. Dezember 2020 - **Hameln** / **Bad Pyrmont (wbn). Mit den Hamelner Öffis durch den Lockdown. Welche Änderungen sind zu erwarten?**

Bis zu den Weihnachtstagen ändert sich zunächst nichts. Wie bereits im Vorfeld angekündigt, ist seit dem 21. Dezember der Ferienfahrplan gültig. An Heiligabend und Silvester gilt, analog zu den vergangenen Jahren, bis zum vorgezogenen Betriebsschluss der Samstagsfahrplan. An den gesetzlichen Feiertagen wird nach dem Sonntagsfahrplan gefahren.

Fortsetzung von Seite 1

Linienverkehr ab 28.12.2020

Um auch weiterhin einen planbaren Verkehr auf den Hauptrelationen anzubieten, werden die Öffis das Fahrplanangebot ab dem 28.12.2020 planmäßig reduzieren und auf die besonders nachgefragten Achsen beschränken. Dies führt zu spürbaren Einschränkungen - gerade auch im ländlichen Bereich. Um für die kommende Zeit einen planbaren Busbetrieb sicher-stellen zu können und möglichst langfristig in diesem reduzierten Netz verlässlich einsatzfähig bleiben zu können, sind diese Maßnahmen unausweichlich.

Mit dem Landkreis Hameln-Pyrmont als Aufgabenträger wurde sich auf folgendes Ersatzkonzept für Montag bis Freitag verständigt:

Im Stadtverkehr Hameln werden die Linien 91 - 96 des Freizeitnetzes ganztägig eingesetzt. Die Fahrtenhäufigkeit orientiert sich am Angebot des Samstags. Der Betriebsbeginn ist jedoch auf die übliche Zeit an Werktagen vorgezogen.

Auf den Stadtlinien in Bad Pyrmont gilt ganztägig der Samstagsfahrplan.

Im Regionalverkehr bleiben die Hauptlinien 10, 20, 30, 40 und 50 im Einsatz. Auch hier ist die Taktfrequenz des Samstags mit vorgezogenem Betriebsbeginn maßgeblich. Das Ergänzungs-netz im Regionalbereich wird auf einen Rufbusbetrieb umgestellt, der in den Landkreisgemeinden zwischen etwa 9.00 und 16.00 Uhr einen ca. 2-stündlichen, jedoch stark eingeschränkten Verkehr sicherstellt. Hierfür müssen Sie sich rechtzeitig vor Fahrtantritt anmelden.

Der Bürgerbus Salzhemmendorf hat den Betrieb eingestellt, in Coppenbrügge und Bad Münder fahren die Bürgerbusse Montag – Freitag wie gewohnt.

Der AST-Verkehr wird schon ab 25.12.2020 nur noch bis 23 Uhr angeboten.

Die Verkehrsleistungen am Wochenende bleiben vorerst unverändert. Allerdings fahren die Rufbuslinien nicht.

Am Silvestertag gilt der veröffentlichte Samstagsfahrplan. Auf den Regionallinien endet der Verkehr gegen 16.30 Uhr.

Die Fahrplandaten werden schnellstmöglich in die elektronische Fahrplanauskunft integriert, so dass sich die Fahrgäste online über die Fahrtmöglichkeiten informieren können. Ebenso zeitnah die Fahrpläne als pdf-Dateien zum Download auf www.oeffis.de zur Verfügung. Aufgrund der Kurzfristigkeit ist es leider nicht möglich, die Aushangfahrpläne an den Haltestellen zu berichtigen. An den dynamischen Fahrgastanzeigern sind jedoch die aktuellen Zeiten angegeben.

Informationen zum Fahrscheinverkauf

Die Türen des Öffi-Reisezentrums bleiben vom 24.12.2020 bis zum 10.01.2021 verschlossen. Man folgt hiermit der Empfehlung des Landkreises Hameln-Pyrmont, die Kontaktmöglichkeiten auf ein Minimum zu reduzieren.

Die Einzelfahrscheine aus dem Vorverkauf können nur noch bis zum 31.12.2020 genutzt werden. Nicht genutzte Einzelfahrscheine aus dem Vorverkauf können in den Bussen beim jeweiligen Fahrtantritt ab dem 1.1.2021 gegen einen gültigen Fahrschein eingetauscht werden.

Beinahe alle Busse des Öffi-Fuhrparks sind mittlerweile mit einer Fahrerschutzscheibe ausgerüstet und haben den Fahrscheinverkauf wieder aufgenommen. Diese Fahrzeuge werden in den kommenden Wochen nun bevorzugt eingesetzt, so dass der Fahrscheinkauf auf sämtlichen Fahrten ermöglicht werden kann.

Das im Frühjahr bewährte System der Onlinebestellung unter www.oeffis.de/fahrscheinbestellung beziehungsweise der telefonischen Bestellung in der Mobilitätszentrale Weserbergland unter 05151 788988 wird weiterhin fortgeführt. Fahrscheine können zudem in den weiterhin geöffneten Vorverkaufsstellen erworben werden, eine Übersicht gibt es auf der Internetseite der Öffis.

Zum Schluss noch ein Appell der Hamelner Öffis: „Durch das hohe Informationsbedürfnis kann es bei der telefonischen Erreichbarkeit unserer Mobilitätszentrale Weserbergland zu längeren Wartezeiten als üblich kommen. Bitte nutzen Sie auch die Möglichkeit der elektronischen

Anmeldung für Rufbus- und AST-Fahrten, die Ihnen rund um die Uhr über unsere Homepage zur Verfügung steht. Wir bitten unsere Fahrgäste, sich regelmäßig auf www.oeffis.de über Aktualisierungen zu informieren.“